

Einladung zum Vortrag mit Diskussion KoPhil-Vortragsreihe SS 2016



蓮華王院 (三十三間堂)



Eintausend Avalokitesvara Bodhisattvas mit ihren tausenden Armen
zum Erlösen der leidenden Menschen und Lebewesen (Kyoto, „Renge-Ōin“)

Hideo OKAMOTO (Rev.) spricht zum Thema:

„Jōdo Shinshū: What is the Shin Buddhism?“

– A Lecture and Discussion in Comparative Philosophy”

(Kursrsprache: Englisch, Deutsch, Japanisch)

Datum: Donnerstag, 20. Oktober 2016, 18:30

**Place: Institut für Philosophie der Universität Wien, HS 3E
1010 Wien, Universitätsstr, 7 (NIG) 3. Stock**

Diskussionsleitung: Univ.-Doz. Dr. MMag. Hisaki HASHI

Eintritt frei

Hideo OKAMOTO : Born in Fukuoka, Japan. Received degree from Fukuoka Kyōiku Daigaku (Fukuoka University for education). Received Master’s degree from Otani University, Kyoto. Tenure as professor of Religion at Sakuyō Music University until 1994. Head resident priest at Tokusenji temple in Shimane prefecture since 1996. Continues to hold sermons and speeches about Jodo-Shinshu in Japan, the United States of America and Europe.

Worum geht es? Der „Shin-Buddhismus (Buddhismus des reinen Landes)“ ist im Verhältnis zum Zen im Westen weniger bekannt. Dennoch hat er von der Zahl der Angehörigen her eine eindeutige Dominanz in Japan und ebenso in manchen Regionen in Ostasien. Wie Suzuki Daisetz den Zen stichwortartig als „Buddhismus des geistigen Erwachens“ und den Shin-Buddhismus des reinen Landes als „buddhistische Religion des Glaubens“ bezeichnet hat, lieferten Zen- und Shin-Buddhismus mit ihren differenzierten Inhalten maßgebende Einflüsse auf Kulturen in Ostasien. An diesem Abend wird versucht, die Essenz des Shin-Buddhismus allgemein verständlich zu erklären, wodurch darüber eine gründliche, komparativ-philosophische Diskussion in drei Sprachen (Englisch, Deutsch u. Japanisch) abgehalten werden kann. Ziel dieses Abends ist ein tiefer gehendes Verständnis von den Denkrichtungen des Buddhismus als eine umfassende Kultur, Religion und Philosophie.

In Zusammenarbeit von: *Philosophische Gesellschaft Wien*
The Japan Society for Global System and Ethics

Organisiert von: Verein für Komparative Philosophie und Interdisziplinäre Bildung (KoPhil)
Gefördert durch: Kulturabteilung der Stadt Wien (MA 07)